



Samstag, 25. Januar 2020, 19.30 Uhr, Bürgersaal des Rathauses

Artpianoduo

Maria Kovalevskaya

Natalia Maximova

Programm

„Fenster zum Tanz“

Johannes Brahms

(1833 - 1897)

Ausgewählte Walzer

Nr. 3, 4, 5, 6, 15, 16 Op. 39

Ungarische Tänze Heft 2

Antonín Leopold Dvořák

(1841 - 1904)

Slawische Tänze

Nr. 2 und Nr. 1 Op. 72

Astor Piazzolla

(1921 - 1992)

Oblivion

Libertango

*** Pause ***

Gabriel Fauré

(1845 - 1924)

Berceuse, Le jardin de Dolly

aus der Suite „Dolly“ Op.56

Johann Sebastian Bach

(1685 - 1750)

Badinerie

Yann Tiersen

(*1970)

La Valse

La Dispute

George Gershwin

(1898 - 1937)

Prelude 1 und 3

YOLOduo

(*1985 / *1988)

Fenster zum Tanz, Tango

Igor Strawinsky

(1882 - 1971)

Dance Russe (aus Petrushka)

Artpianoduo/YOLOduo

Maria Kovalevskaia und Natalia Maximova sind das Artpianoduo/YOLOduo - zwei junge russische Pianistinnen, die in Hamburg zuhause sind, wo sie sich im Studium an der Musikhochschule kennengelernt haben. Auf Anregung von Professor Lilya Zilberstein begannen sie, als festes Klavierduo zusammenzuarbeiten. Danach haben sie ihr Studium als Klavierduo an der Hochschule für Musik und Theater Rostock in der Klasse von Prof. Hans-Peter und Volker Stenzl fortgeführt.

Als Duo haben die beiden Russinnen bereits an mehreren Festivals teilgenommen, u.a. Elbjazz Festival in Hamburg, Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, Debussy-Festival in Hamburg, Rostocker Klangnacht.

Das Duo kann auf zahlreiche internationale Auftritte innerhalb Europas zurückblicken.

Die beiden jungen Musikerinnen machen neben dem klassischen Repertoire auch ihre eigene Musik: sie bearbeiten nämlich Musik aus unterschiedlichsten Richtungen für Klavier zu vier Händen.

Unter dem Namen Artpianoduo geben sie klassische Konzerte auch an ungewöhnlichen Orten. Typisch dafür ist ein musikalischer Nachmittag im "Meßmer Momentum" in der Hamburger Hafencity. Hier wurden sie 2012 beim Wettbewerb "Meßmer First Flush" für das beste Konzertkonzept ausgezeichnet.

Im Juni 2017 haben Maria und Natalia in Paris den 1. Preis des Concours Musical de France in der Kategorie "Klavier zu vier Händen - Artistique Excellence" sowie den Grand Prix des Wettbewerbs gewonnen.

Und im Jahr 2018 gewann das Duo den 1. Preis des Internationalen Musikwettbewerbs von Belgrad, Serbien, mit der Darbietung von ausgewählten Walzern von J. Brahms (Nr. 1, 4, 15, 16 Op. 39) sowie dem „Säbeltanz“ von A. Khachaturian.

1. Preis MEßMER MOMENTUM FIRST FLUSH - Hamburg - 2011

1. Preis DEN CONOURS MUSICAL DE FRANCE IN FONTENAY-AUX-ROSES (PARIS) - 2017

1. Preis INTERNATIONAL MUSIC COMPETITION – Belgrade, Serbia - 2018

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der beiden Künstlerinnen

<https://www.art-piano-duo.com/>

Maria Kovalevskaya

Ich wurde 1985 in Moskau geboren und fing bereits mit 6 Jahren an, Klavier zu spielen. Das Klavier entwickelte sich also für mich bereits in jungen Jahren zu einem wesentlichen Lebensinhalt und daran hat sich auch nie etwas geändert.

Mein Klavierstudium begann an der renommierten Musikfachschule des Tschaikowsky Konservatoriums in Moskau bei Professor Tigran Alichanov. Mit 16 Jahren siedelten meine Eltern nach Deutschland um. Ich setzte daraufhin mein Studium in der Klasse von Professor Evgeny Koroliov an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg fort. Dort erhielt ich auch mein Klaviersdiplom und legte anschließend noch erfolgreich mein Konzertexamen ab. Mein Studium wurde durch ein Stipendium der Oscar und Vera Ritter-Stiftung und einen Studienpreis der Masefield Stiftung gefördert.

Im Jahre 2014 gründete ich zusammen mit Natalia Maximova ein Klavierduo unter dem Namen Artpianoduo, das von Professor Lilya Zilberstein entscheidende künstlerische Anregungen erhielt. Außerdem nahm ich zusammen mit Natalia an einem Klavierduo-Meisterkurs bei den Professoren Hans-Peter und Volker Stenzl teil. Seit 2014 studieren wir in der Klasse der beiden Professoren an der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Unser Abschlussziel ist ein Master Degree im Fach Klavierduo.

Im Verlauf meiner Studienzeit habe ich mehrere Musikprojekte initiiert. Eines davon trug den Titel The Night Soul und war eine Verbindung aus klassischer Klaviermusik, Jazz, Literatur und Theater. Das Projekt wurde durch die Teilnahme am Elbjazz Festival und zahlreiche weitere Aufführungen bekannt.

Außerdem habe ich im Laufe meines Lebens an zahlreichen Meisterkursen, Klavierwettbewerben und Musikfestivals teilgenommen. Es folgten Radioaufnahmen für NDR-Kultur. So gewann ich zum Beispiel bereits mit 12 Jahren den Beethoven-Wettbewerb für junge Pianisten in der Kategorie Klavierduo. 2002 war ich unter den Finalisten bei internationalen Klavierwettbewerb in Adilia Alieva, Frankreich. 2011 gewann ich den ersten Preis beim Wettbewerb der Elise-Meyer-Stiftung in Hamburg. Mit dem Projekt The Night Soul gewann ich auch den Wettbewerb Meßmer First Flush in Hamburg als bestes Konzertkonzept. In Mai 2017 bekam ich im Klavierduo mit Natalia Maximova den 1. Preis an dem internationalen Wettbewerb "CONCOURS MUSICAL DE FRANCE".

Natalia Maximova

Ich wurde 1988 in St. Petersburg geboren. Bereits mit 7 Jahren entwickelte ich ein intensives Interesse am Klavier und begann, mich intensiv mit der Klaviermusik auseinanderzusetzen.

Mein intensives Studium der Klaviermusik durchlief verschiedene Stadien. 2004 begann ich mit einem Klavierstudium bei Professor Tatjana Osipova am Musorgskij College in St. Petersburg, das ich mit Auszeichnung abschloss. Danach folgte das Studium beim Rimski Korsakov Konservatorium in St. Petersburg bei Professor Egorov. Im Jahre 2009 wechselte ich schließlich an die Musikhochschule für Musik und Theater in Hamburg und studierte dort Klavier bei Professor Johanna

Wiedenbach. Mein Studium wurde mit einem Stipendium der Oscar und Vera Ritter-Stiftung und den Studienpreis der Masefield Stiftung gefördert.

Im Verlauf meiner Studienzeit habe ich mehrere Musikprojekte initiiert. Eines davon trug den Titel *The Night Soul* und war eine Verbindung aus klassischer Klaviermusik, Jazz, Literatur und Theater. Das Projekt wurde durch die Teilnahme am Elbjazz Festival und zahlreiche weitere Aufführungen bekannt.

Meine besondere Vorliebe gilt der Kammermusik und ich habe mich daher besonders intensiv mit diesem Bereich der klassischen Klavierduomusik auseinandergesetzt. 2011 traf ich an der Musikhochschule auf Maria Kovalevskaya und gründete zusammen mit ihr das Artpianoduo. Wesentliche künstlerische Anregungen dafür erhielten wir von Professor Lilya Zilberstein.

Zusammen mit Maria nahm ich an einem Klavierduo-Meisterkurs bei den Professoren Hans-Peter und Volker Stenzl teil. Seit 2014 studieren wir in der Klasse der

Professoren Hans-Peter und Volker Stenzel an der Hochschule für Musik und Theater in Rostock. Unser Ziel ist der Master-Abschluss Klavierduo.

Im Laufe meiner musikalischen Karriere habe ich an mehreren Meisterkursen und Musikfestivals teilgenommen. Ein Beispiel dafür war das Sergey Rachmaninov Festival in St. Petersburg. Bei zahlreichen Wettbewerben habe ich außerdem Auszeichnungen erhalten. 1997 nahm ich am Baltiiskij Wettbewerb in St. Petersburg teil und erzielte den ersten Preis. In den Jahren 1999 und 2000 erhielt ich außerdem den ersten Preis im Klavierwettbewerb *Bestgespielte Etüde* in St. Petersburg. Beim Internationalen Schostakowitsch Duett-Wettbewerb in Moskau im Jahr 2008 erreichte ich das Finale. 2011 gewann ich den ersten Preis des *Concours Musical de France* in Paris. Mit dem Projekt *The Night Soul* gewann ich auch den Wettbewerb *Meßmer First Flush* in Hamburg als bestes Konzertkonzept. In Mai 2017 bekam ich im Klavierduo mit Maria Kovalevskaya den 1. Preis an dem internationalen Wettbewerb "CONCOURS MUSICAL DE FRANCE".

Für die freundliche Unterstützung unserer Konzertreihe im Jahr 2020
danken wir der



VORSCHAU: 6. KONZERT - DIENSTAG, 25. FEBRUAR 2020 / 19.30 UHR

„RUSSIAN SAXOPHONE QUARTET“

Das *Russian Saxophone Quartet* ist eine einzigartige Musikgruppe, die aus vier jungen und talentierten Künstlern – kurzum, aus vier großartigen Virtuosen – besteht.

Vladimir Koznov · Sopransaxophon

Stanisav Pialov · Tenorsaxophon

Ilya Bogomol · Baritonsaxophon

Gennady Poluyaktov · Altsaxophon

.....
Das Programm wird später bekannt gegeben.
